

**Willkommen zur
Schnitzeljagd durchs
Goethequartier!**

MATERIALIEN

Handy mit der Schnitzeljagd

Kompass oder Handy mit
Kompass-Funktion

Je nach Wetterlage
regenfeste Klamotten

Gute Laune :)

Schön, dass ihr dabei seid! Heute geht ihr gemeinsam auf Entdeckungstour durch das Goethe-Quartier – einen Stadtteil voller bunter Ecken, Kunstwerke, Rätsel und versteckter Hinweise. Eure Aufgabe ist es, den richtigen Weg zu finden, Hinweise zu sammeln, Aufgaben zu lösen, und kleine Geheimnisse zu lüften. Haltet die Augen offen, schaut genau hin, und arbeitet als Team – denn manche Hinweise sind gut versteckt!

Ob Zählen, Rätseln, oder Suchen – bei dieser Schnitzeljagd ist für alle etwas dabei.

Los geht's an der Bushaltestelle „Ernst-Reuter-Platz“ – und von dort aus wartet ein Abenteuer auf euch!
Viel Spaß und gutes Finden!



Aufgabe:

**Findet die Lutherstraße.
Folgt dieser geradeaus – nach kurzer Zeit findet
ihr euer erstes Ziel auf der linken Seite.**

Aufgabe:

Station: „Die Theo“

Was war früher in diesem Gebäude?



Fun Fact:

Die Theo – Vom Schulhaus zum Stadtteilzentrum.

Das markante Gebäude in der Lutherstraße 7 wurde 1902 als Theodor-Storm-Schule errichtet und diente über ein Jahrhundert lang als Bildungsstätte. Nach der Schließung

der Schule im Jahr 2005 wurde das historische Haus umfassend saniert und 2007 als „die Theo“ neu eröffnet – ein Zentrum für Arbeit, Familie und Kultur. Heute beherbergt „die Theo“ verschiedene soziale und kulturelle Projekte, die Jugendkunstschule Bremerhaven und die Medienwerkstatt Lehe. Das Zentrum dient als Treffpunkt für Bewohner:innen und Besucher:innen und fördert die Stadtteilentwicklung durch vielfältige Projekte und Veranstaltungen.

Mit ihrer beeindruckenden Architektur und dem vielfältigen Angebot ist „die Theo“ ein lebendiger Ort der Begegnung und ein Symbol für den Wandel und die Gemeinschaft in Lehe.



Aufgabe:

Sehr gut gemacht!

Geht jetzt Richtung Norden bis zur ersten Kreuzung.
Dort findet ihr euer „Glück“ und lauft daran vorbei.



Aufgabe:

Graffiti-Station:

Entlang der Straße entdeckt ihr ein buntes
Graffiti mit verschiedenen Früchten.
Zählt alle einzelnen Trauben an der Wand!
(die Richtung Norden ausgerichtet ist)



Achtung!

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

166

Aufgabe:

Bleibt in der Umgebung, und schaut euch gut um!

Ich bin heiß, geschichtet, ein echter Genuss,
mit Käse obendrauf – was ein Hochgenuss!

Mein Freund hat vier Wände, dort wohnst du auch,
zusammen ergibt sich ein leckerer Brauch.



Fun Fact:

Goethe Auflauf-Haus – Vom Schandfleck zum Lieblingsort

Das Haus in der Goethestraße 60 wurde 1910 erbaut und stand lange leer – es galt als „Mutter aller Schrottimmobilien“ in Lehe. Nach einer aufwendigen Sanierung durch Rolf Thörner wurde das historische Gebäude liebevoll restauriert – inklusive Stuck, Fischgrätparkett und Charme vergangener Zeiten.

Seit August 2024 gibt es hier das „Goethe Auflauf-Haus“: Ein gemütliches Restaurant mit frisch zubereiteten Aufläufen – ob mit Kartoffeln, Nudeln, vegetarisch oder vegan. Die Einrichtung aus alten Möbeln macht es besonders heimelig.

Heute ist das Haus ein tolles Beispiel dafür, wie alte Gebäude neues Leben ins Viertel bringen können – und ein leckerer Treffpunkt obendrein!

Aufgabe:

**Gehe nun Richtung Süden bis zur Eupener Straße.
Achtet unterwegs auf ein verstecktes Tier –
welches ist es?**

**(Merkt es euch – ihr werdet es später nochmal
sehen!)**

Aufgabe:

**Jetzt geht es weiter Richtung Osten bis zur
Darstellung unseres Weltalls.**

**Könnt ihr die 8 Planeten unseres
Sonnensystems aufzählen?**

Achtung!

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

**Merkur, Saturn, Venus, Mars, Jupiter,
Erde, Neptun und Uranus**

Aufgabe:

Gut gemacht!

Weiter geht's - geht weiter Richtung Osten,
bis zu den großen Klaviertasten. Dort
versteckt sich eine Uhr.

Welche Uhrzeit zeigt sie ?

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

15 Uhr



Aufgabe:

Ihr seid auf der richtigen Fährte!
Folgt nun der Gnesener Straße.
Erinnert ihr euch an das Tier von vorhin?
Findet es noch einmal!

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:



Hier seht ihr das offizielle Wappen von Bremerhaven Lehe! Es wurde von Florian Eybe entworfen.

Aufgabe:

Macht euch auf den Weg Richtung Westen, bis zum Pausenhof mit dem Schiff.

Zählt hier die Fische in den Mosaiken auf dem Boden (Hinweis: manchmal sind zwei auf einem Stein versteckt).

Die Lösung findet ihr auf der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

12

Fun Fact:

Leher Pausenhof

(ehemalige Deichschule)

Historie: Der Leher Pausenhof befindet sich auf dem Gelände der ehemaligen Deichschule, die im Frühjahr 2006 abgerissen wurde.

Heutige Nutzung: Der Platz wurde mit Bürgerbeteiligung gestaltet und bietet Spiel- und Sitzmöglichkeiten sowie ein Pausenhofcafé

Aufgabe:

Auf dem Hof ist ein weiteres Bild versteckt.
Wie viele Tiere seht ihr darauf – und welche?

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

8



Auch dieses Kunstwerk wurde
von Florian Eybe entwurfen.

Aufgabe:

Sehr gut!

Weiter geht's - geht zurück zum Eingang, wo ihr
hergekommen seid. Haltet euch dann rechts.

Welches Haus suchen wir?



Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

Goethe45

Goethe45 - ist seit 2016 ein Haus voller Kreativität und Begegnung. Es wurde bereits 1904 gebaucht und 2016 saniert,

Im Erdgeschoss links findet ihr die Galerie Goethe45, in der nationale und internationale Künstler ihre Werke ausstellen. Rechts bietet der Kunstverein Bremerhaven von 1886 e. V. spannende Kurse rund um Kunstvermittlung und –pädagogik an.

Im ersten Obergeschoss ist eine Kreativwerkstatt entstanden – ein Ort für Maler, Filmemacher, Musiker, Designer und junge Startups. Wer mag, kann hier sogar einzelne Räume anmieten oder den CoworkingSpace samt 3D–Drucker, Plotter und Co. nutzen.

Aber Goethe45 ist mehr als nur ein kreatives Haus: Es ist ein Ort der Offenheit, Vielfalt und Begegnung – für alle Menschen, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Hier ist jeder willkommen!

Aufgabe:

In der Straße findet ihr einen Kasten mit
einem Bienchen.



Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:



Aus dem ehemaligen Kaugummiautomaten wurden hier Blumensamen von einem Imker zur Verfügung gestellt. Leider konnte diese Aktion auf Grund von wiederholendem Vandalismus nicht weiter geführt werden.

Fun Fact:

Hier ist die Quartiersmeisterei Lehe – Der Anlaufpunkt im Stadtteil

Die Quartiersmeisterei – Lehe gibt es seit 2014 und ist für alle da: Bewohner:innen, Besucher:innen, und Unternehmen. Als zentrale Anlaufstelle im Quartier setzt sie neue Impulse, vernetzt Menschen, und fördert den Austausch. Gemeinsam mit Akteuren aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft, Vereinen, und der Nachbarschaft gestaltet sie das Viertel lebenswerter. Sie greift Herausforderungen auf, entwickelt Ideen, und schafft neue Perspektiven – unter anderem in den Bereichen Wirtschaft, Arbeit, Wohnen und sozialer Teilhabe.



Aufgabe:

Geht auf die Rechte Seite der Strasse, Richtung Süden.

Auf dem Weg findet ihr einen Musiker.

Welches Instrument spielt er?

Achtung!

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

Akkordeon

Hein Mück – das ist der fröhliche Seemann mit Akkordeon, und eine echte Symbolfigur Bremerhavens. Ganze 32 Mal könnt ihr ihn im Stadtgebiet begegnen. Immer dieselbe Pose, immer mit seinem Akkordeon – aber jedes Mal in einem anderen Look! Also: Augen offen halten, und vielleicht entdeckt ihr ja noch ein paar weitere Versionen von ihm auf euren Wegen durch die Stadt!



Aufgabe:

An der nächsten Kreuzung entdeckt ihr eine
Schule von Fischen.
Folgt ihnen in Richtung Weser.



Aufgabe:

**Auf dem Weg zur großen Kreuzung entdeckt ihr
noch eine eiserne Gruppe von Fischen.**

Wie viele sind es?

(Zählt ALLE Fische)

Achtung!

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

Süden Osten

54 72

Norden Westen

66 68

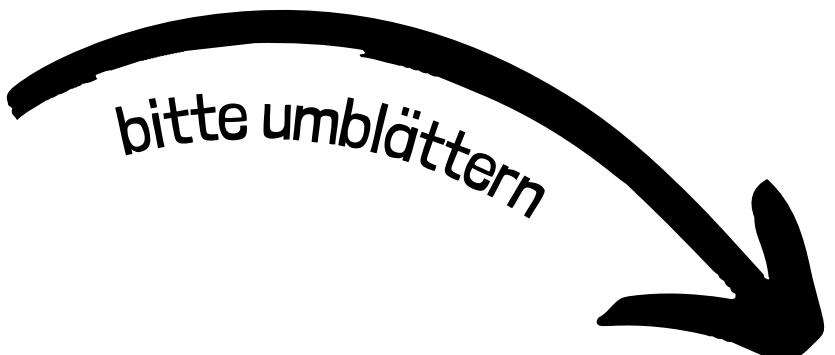
Aufgabe:

Ihr seid fast am Ziel!

Geht auf die rechte Straßenseite und folgt den Fischen weiter Richtung Weser bis zur Kreuzung. Am Ende müsst Ihr aufmerksam nach einem Eingang zu einer Grünen Oase finden.

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern



Lösung:

Willkommen auf dem Zolli und auch das Beet!

Dieser Ort hat eine besondere Geschichte, da hier früher eine beliebte Sportart gespielt wurde. Bis heute steht hier ein Erinnerungsstück. Findet dieses und findet heraus, welche Sportart hier gespielt wurde.

Fun Fact:

Das Beet – Vom Fußballplatz zur grünen Oase

Der Zollinlandplatz in Bremerhaven-Lehe war einst ein lebendiger Fußballplatz, auf dem der FC Bremerhaven spielte. Nach dem Zerfall des Klubs lag das Gelände lange brach. Heute ist es unter dem Namen „Das Beet“ bekannt und hat sich zu einem Ort für Urban Gardening und kulturelle Veranstaltungen entwickelt. Hier werden Hochbeete angelegt, Konzerte veranstaltet und Workshops angeboten, um das Quartier zu beleben und die Gemeinschaft zu stärken.



Aufgabe:

Fast geschafft!

Versteckt im Grünen, verbirgt sich ein Ort wo die Spieler sich früher abgekühlt haben. Findet diesen.



Achtung!

Die Lösung findet ihr auf
der nächsten Seite!

bitte umblättern

Lösung:

Die Badewanne wird in einem Labyrinth gefunden,
mitten im Beet.



ZIEL!!

Geschafft! Ihr habt die Schnitzeljagd erfolgreich gemeistert!

Ihr habt gesucht, gerätselt, gezählt und entdeckt!
Mit offenen Augen und viel Teamgeist habt ihr euch durch Lehe bewegt und versteckte Hinweise gelüftet.

Jetzt ist es Zeit, stolz auf euch zu sein – denn ihr habt nicht nur die Aufgaben gemeistert, sondern auch die Vielfalt, Kunst und Geschichte dieses besonderen Stadtteils kennengelernt.

Wenn ihr mögt, könnt ihr noch hier verweilen, etwas essen und trinken – denn so viel Abenteuer macht hungrig!
Danke fürs Mitmachen – und bis zur nächsten Entdeckungstour!

**Vielen Dank, dass ihr bei unserer
Schnitzeljagd dabei wart!**

**Wir sind vier Studierende des
Studiengangs International Tourism
Management an der Hochschule
Bremerhaven. Diese Schnitzeljagd ist im
Rahmen unseres Studiums in Kooperation
mit der Quatiersmeisterei Lehe
entstanden – und wir hoffen, sie hat
euch genauso viel Freude bereitet, wie
uns das Erstellen!**